

[32074.] **F. O. Sintenis** in Wien sucht:
1 Pichler, Caroline, Gleichnisse. Stuttgart 1810.
1 Prévost-Paradol, la nouvelle France. 8. oder 12.
1 Wetherell, Dollars and cents.

[32075.] **G. Röttger**, kais. Hofbuchh. in St. Petersburg sucht:
1 Schmid, Encyclopädie d. Erziehungs- und Unterrichtsw. Bsg. 31. 32. apart.

[32076.] **G. Stangel** in Leipzig sucht billig:
1 Held u. Corvin, Weltgeschichte. Bd. 1. u. 2. ap.
1 Raumer, Geschichte d. Hohenstaufen.

[32077.] **Ed. Siegel's** Buchhdlg. in Klagenfurt sucht:
Casanova's Memoiren m. Bildern. Geb. Billigst.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[32078.] Zurück erbitten wir uns schleunigst alle nicht abgesetzten Exemplare von:
Böhm, J., Geschichte der Pädagogik. 54 fr., 16 Ngr.

Einzelne Exemplare gefälligst unter Kreuzband.
Nürnberg, 10. November 1870.
Friedr. Korn'sche Buchhandlung.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[32079.] Für unsere hiesige Musikalienhandlung suchen wir zum möglichst sofortigen Antritt einen jüngeren, tüchtigen, im Musik-Sortiment bewanderten Buch- oder Musikhändler. Kenntniss der französischen Sprache und fertiges Klavierspiel sind sehr erwünscht. — Zeugnisse in Abschrift und Photographie erbitten direct mit Post.
Zürich. **Gebrüder Hug.**

[32080.] Für ein Musikgeschäft Süd-Deutschlands wird ein jüngerer Gehilfe gesucht. Offerten sub F. Nr. 7. an Herrn Bernhard Hermann in Leipzig.

[32081.] Zur selbständigen Leitung meiner Filiale in St. Gallen suche ich einen tüchtigen Gehilfen. Solider Charakter und pünktliche Pflichterfüllung ist erste Bedingung. Klavierspiel oder Kenntniss eines anderen Instruments erwünscht. Die Stellung ist eine angenehme und dauernde, und wollen sich daher nur solche Herren melden, welche gern längere Zeit verweilen möchten. Das Salär ist der Stellung angemessen und wird je nach den Leistungen und erzielten Resultaten erhöht.
Eintritt sofort oder doch möglichst bald.

Allfällige Offerten mit Beifügung von Zeugnissen und womöglich Photographie erbittet sich direct

P. J. Fries,
Musikalienhandlung
in Zürich.

[32082.] Zum 1. Januar suche ich einen jüngeren Gehilfen, welcher bereits in einem Musikgeschäft servirt hat. Gef. Offerten nebst Photographie erbitte auf directem Wege.
Sondershausen, 15. November 1870.

Otto Goedel,
vorm. Wein'sche Hofbuchh.

[32083.] Zum sofortigen Antritt wird in einer Sortimentshandlung Norddeutschlands ein Gehilfe, kathol. Confession gesucht. Offerten unter Z. 12. durch die Exped. d. Bl.

[32084.] Ein norddeutsches Sortimentsgeschäft verbunden mit Schulbücher-Verlag sucht zum sofortigen Antritt einen gut empfohlenen Gehilfen. Näheres sub. R. R. 110 durch die Exped. d. Bl.

[32085.] Zum sofortigen Eintritt suchen wir einen erfahrenen, gewandten und soliden Buchh. = Gehilfen von angenehmem Aeußeren.
E. Schrich & Co. in Breslau.

Gesuchte Stellen.

[32086.] Ein junger Mann, mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut, dem sehr gute Empfehlungen zur Seite stehen, augenblicklich in einer der angesehensten Handlungen Norddeutschlands beschäftigt, sucht zum 1. Januar 1871 eine Stelle in einem Sortimentsgeschäfte. Offerten unter S. 21. wird Hermann Schulze in Leipzig die Güte haben weiter zu befördern.

[32087.] Ich suche für einen jungen Mann, der seit 7 Jahren im Buchhandel thätig ist, eine Gehilfenstelle in einem größeren Sortimentsgeschäfte. Derselbe macht bescheidene Ansprüche und könnte sein Eintritt sofort erfolgen.
Leipzig. **Hermann Schulze.**

[32088.] Für einen jungen Mann, der seit drei Jahren bei der Bearbeitung unseres Kataloges beschäftigt, suchen wir eine geeignete Stellung, wenn möglich in einem größeren Antiquariat, in welcher Branche derselbe früher bereits mit Vorliebe arbeitete. Derselbe besitzt gründliche philologische und literarische Kenntnisse und würde auf Wunsch bereit sein, die ersten Monate als Volontär zu arbeiten. Sein Eintritt könnte bereits am 1. December erfolgen.
Leipzig. **J. C. Hinrichs'sche** Buchverlags-Conto.

Befetzte Stellen.

[32089.] Die Herren Bewerber benachrichtige ich mit bestem Danke von der erfolgten Besetzung betr. Vacanz.
Stettin, 11. November 1870.
Otto Brandner.

Bermischte Anzeigen.

Clichés.

[32090.] Von den Illustrationen meiner Journale:
Allgemeine Familienzeitung.
Das Buch für Alle.
Blätter für den häuslichen Kreis.
offerire ich Clichés
in Schriftzeug pr. sächs. Quadrat Zoll à 3 Ngr.,
in Kupfer pr. sächs. Quadrat Zoll à 5 Ngr.
Exemplare der Werke stehen zur Auswahl à cond. zu Diensten.
Stuttgart. **Hermann Schönlein.**

Für Zeitungs-Verleger.

[32091.] Ich offerire die soeben in meinem Verlage erschienene:

Uebersichtskarte

des

deutschen Heerzuges von
Weissenburg bis Paris

mit

Angabe sämtlicher Marschrouten
der deutschen Armeen,
in Farbendruck

nebst

6 Spezialkarten (Rückseite).

11 Zoll hoch, 18 Zoll breit.

zum Beilegen für Zeitungen, Tages- und Wochenblätter zu folgenden Preisen gegen baare Zahlung:

500 Exemplare 8 \mathfrak{f} ,

1000 " 12 "

2000 " 23 "

3000 " 33 "

4000 " 42 "

5000 " 50 "

Jedes weitere Tausend 10 \mathfrak{f} mehr.

Clichés und Galvanotypen zum einfachen Schwarzdruck liefere ich, erstere zum Baarpreis von 20 \mathfrak{f} , letztere zum Preise von 30 \mathfrak{f} .

Probeabdrücke auf Verlangen gratis.

Rudolf Loës in Leipzig.

A. Böhme's Rechenlehrer.

[32092.] Von der bei mir im Jahre 1866 erschienenen vierten Auflage des allbekanntesten und geschätztesten „Neuen Adam Riese. Allgemeiner Deutscher Rechenlehrer von A. Böhme“ (20 Bgn. gr. 8. Preis 20 Sgr. ord.), welche also die neuen deutschen Decimal-Maße und Gewichte noch nicht enthält, besitze ich noch einen Vorrath von ca. 250 Exemplaren, den ich zu billigem Preise offerire.

Da die neuen Maße und Gewichte erst mit dem Jahre 1872 zur Einführung kommen, so entbehrt diese Auflage bis dahin noch nichts von ihrer Vorzüglichkeit als Handbuch zum Selbstunterricht im Rechnen und bildet auch genügend im Decimalrechnen vor, um Jedermann leicht mit den neuen Maßen u. vertraut zu machen. Ich kann aber selbstverständlich diese Auflage nicht mehr versenden, da die fünfte Auflage längst erschienen ist, offerire deshalb diese 250 Exemplare en bloc und sehe Angeboten darauf entgegen.

Berlin, 10. November 1870.

Ostwald Seehagen.

Colportage.

[32093.] **Burmester & Stempell u. C. Mecklenburg** in Berlin

übernehmen den alleinigen Debit von allen zum Massenvertrieb geeigneten Lieferungs- und Zeitschriften für ganz Norddeutschland.

Offerten gef. direct.

1 Exemplar unter Kreuzband.